

Protokoll

1. Generalversammlung vom 1. März 2019

Verein Kultur am Mühlebach Böttstein (v-kmb)

ORT	Schloss Böttstein
ZEIT	19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
VORSTAND	Peter Ming, Präsident Walter Hess, Vizepräsident Walter Benz, Mitglied Edi Wiederkehr, Mitglied Werner Kalt, Mitglied
ADMINISTRATION AWESENDEN	Katharina Bessire Von 83 Mitgliedern sind 35 anwesend, absolutes Mehr 18. (siehe Präsenzliste)
ENTSCULDIGT	29 Mitglieder haben sich entschuldigt.

TRAKTANDEN

1.	Begrüssung und Entschuldigungen
2.	Wahl der Stimmenzähler
3.	Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 21.09.2017
4.	Genehmigung des Jahresberichtes 2017/2018, Vorstand Decharge-Erteilung
5.	Jahresrechnung 2017/2018
6.	Revisionsbericht, Genehmigung Jahresrechnung 2017/2018, Vorstand Decharge-Erteilung
7.	Anträge
8.	Genehmigung Budget pro 2019 und Festlegung Mitgliederbeiträge pro 2020
9.	Tätigkeitsprogramm pro 2019
10.	Wahl eines Tagespräsidenten für die Durchführung der Wahlen
11.	Wahlen: Vorstand, Präsident, Revisoren alle für zwei Jahre
12.	Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung und Entschuldigungen

Peter Ming begrüsst im Namen des Vorstands.

Traktanden wurden rechtzeitig verschickt. Es werden keine Änderungen gewünscht.

Entschuldigt: Kalt Kurt, Kramer Geri und Ricki, Müller Martin, Schaepper Yvonne, Kalt Livia und Freddy, Vögeli Erich, Pedrazzi Helmut, Baumgartner Heinz, Michel Anna Maria, Schmidhalter Heinz, Kiser Ruth, Graber Thomas, Graber Silvan, Bessire Pius, Vögele Holzbau, Link Ina, Fasnacht Kurt, Keller Edi, Bächli Mary, Ringele Daniela, Hess Brigitte, Kellenberger Marianne, Beatrice Keller, Baumgartner Martin, Baumgartner Sabine; Baumgartner Andrin, Baumgartner Irina

2. Wahl der Stimmenzähler

Angela Ming wird als Stimmenzählerin gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 21.09.2017

Es gibt keine Fragen zum Protokoll der Gründungsversammlung. Das Protokoll wird genehmigt. Peter Ming dankt Cornelia Bugmann für das Verfassen des Protokolls.

4. Genehmigung des Jahresberichtes 2017/2018, Vorstand Decharge-Erteilung

Peter Ming trägt den Jahresbericht vor. Er wird auf der Homepage abgelegt.

Walter Benz dankt Peter Ming für seine Arbeit und lässt über den Jahresbericht abstimmen, der einstimmig und mit Applaus genehmigt wird.

5. Jahresrechnung 2017/2018

Walter Benz stellt die Jahresrechnung vor.

Die Homepage und die erste Versammlung kosteten einen Betrag.

Bereits eingegangenes Geld wird in Fonds für verschiedene Projekte eingelegt, damit das Geld dann später spezifisch verwendet werden kann.

Orchideenwanderung, Böttsteiner Chilbi und Projektstudie Wüeriweg werden vorgestellt.

Zukunftsidee wären Kleinwasserkraftwerke. Das Wasserrecht muss gesichert werden. Auch ist die Realisation der Projekte abhängig, ob der Mühlebach Wasser bringt. Darum ist der Erhalt des Mühlebachs grundlegend.

Die Einnahmen kommen von den Gründereinlagen und den Mitgliederbeiträgen.

Die Rechnung ergibt einen Mehrertrag von Fr. 14'255.45.

Othmar Kalt fragt nach den Kosten der Vermessung des Mühlerads.

Peter Ming erklärt, dass die Arbeiten offeriert und die Messgeräte vom PSI kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

6. Revisionsbericht, Genehmigung Jahresrechnung 2017/2018, Vorstand Decharge-Erteilung

Roman Abegg verliest den Revisorenbericht. Er und Markus Vögele empfehlen die Rechnung abzunehmen und dem Vorstand die Decharge zu erteilen. Beides wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

7. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Genehmigung Budget pro 2019 und Festlegung Mitgliederbeiträge pro 2020

Walter Benz stellt das Budget 2019 vor. Es ist ein negativer Mehrertrag von Fr. – 5'310 berechnet. Verursacht wird dieser Minusbetrag vor allem durch die dringend notwendige Sanierung des Mühlebachs.

Peter Ming lässt über das Budget abstimmen. Es wird einstimmig genehmigt und Walter Benz für die Arbeit gedankt.

Es wird vorgeschlagen, die Mitgliederbeiträge gleich zu belassen. Auch dies wird einstimmig genehmigt.

9. Tätigkeitsprogramm

Peter Ming stellt das Jahresprogramm vor:

World Water Day am 23.03.2019

PSI Lehrlingslager ‚Mühlebach‘ zwei Wochen 08. – 21.09.2019

Böttsteiner Chilbi am 26./27.10.2019 mit neuen Ideen z.B. Einbezug Weinproduzenten

Walter Hess stellt das Projekt PSI Lehrlingslager ‚Mühlebach‘ ausführlich vor.

Ca. 100 Lernende werden im Projekt beschäftigt sein. Sie übernachten in Hottwil. Der Zivilschutz übernimmt den Personentransport. Eine PSI-Kochgruppe übernimmt die Verpflegung der Lernenden.

Durch den Zivilschutz wird Material und Materialtransport sichergestellt. Insgesamt gibt es ca.2'300 Arbeitsstunden zu leisten. (Weg sanieren, Bach reinigen, Lehmausstrich erstellen > (Rennhard Transporte Burlen-instruiert uns), Unterhalt Kapplanei). Mittwoch ist Ruhetag mit einem Event vom PSI organisiert.

Der Mühlebach darf „nur“ saniert werden! Besprechungen mit Forstwart, Forstkommission, Forstingenieur und Gemeinderat fanden statt, um sicher zu stellen, dass die Arbeiten korrekt und im erlaubten Rahmen ausgeführt werden.

Walter Hess freut sich trotz dem grossen Arbeitsaufwand auf die Umsetzung des Projekts und hofft, dass es unfallfrei verläuft. Der Zivilschutz hilft bei den Bauarbeiten auch mit. Das PSI übernimmt die Unfalldeckung. Der Förster Olivier Frei fällt die Bäume, die noch entfernt werden müssen.

Am 19.09.2019 findet ein Besuchstag statt, wo die geleistete Arbeit besichtigt werden kann.

Hans Kellenberger fragt nach einer Dokumentation.

Walter Hess hat für die Arbeitspakete alles aufgenommen mit Skizzen. Er misst auch das Gefälle des Bächleins aus. Eine Fotodokumentation vor- und nachher ist nicht geplant.

Peter Ming führt aus, dass das PSI ein Flyer für die regionalen Zeitungen, TeleM1 und an alle Gemeinden macht. Man möchte die Arbeiten dokumentieren, es ist aber noch nicht festgelegt in welchem Rahmen. Hans Kellenberger wird eingeladen die Arbeiten mit den Lehrlingen zu fotografieren, was er dankend ablehnt. Er kann sich aber vorstellen, die Dokumentation zu erstellen.

H. Häring fragt, ob die Rechte abgesichert seien, wenn so viel investiert wird.

Peter Ming erklärt, dass für die Arbeiten die nötigen Einverständnisse vorhanden sind. Das Wasserrecht wird vom v-kmb beantragt. Der Kanton hat Interesse den Mühlebach zu übernehmen..

Walter Hess informiert, dass die Axpo den Unterhalt bis anhin bezahlt und Ruedi Keller die Arbeiten ausgeführt hat. Er geht wöchentlich und nach Unwettern zusätzlich zur Kontrolle dem Bach entlang und bringt alles immer wieder in Ordnung.

Peter Ming stellt den Budgetplan des ganzen Projekts von Fr. 247'760 vor, was die Fronarbeit aufzeigt. Effektiv wird mit Fr. 32'000 Kosten gerechnet.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt. Peter Ming dankt Walter Hess für die enorme Arbeit, die er in diesem Projekt leistet.

10. Wahl eines Tagespräsidenten für die Durchführung der Wahlen

Martin Halbeisen wird als Tagespräsident einstimmig gewählt.

11. Wahlen: Vorstand, Präsident, Revisoren alle für zwei Jahre

Zuerst wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Der Vorstand, der seit anderthalb Jahren sehr viel geleistet hat, möchte er einzeln vorstellen: Walter Hess (Lehrlingsprojekt), Walter Benz (Finanzen, Sponsoring), Werner Kalt (Unterhalt, Gewerbe), Edi Wiederkehr (Bau, Unterhalt, Werbung) werden gefragt, ob sie weiter machen möchten. Alle stimmen zu und werden einstimmig gewählt.

Peter Ming macht sehr viel für den Verein und das Dorf und wird einstimmig als Präsident gewählt.

Die Revisoren Markus Vögele und Roman Abegg werden einstimmig gewählt.

Katharina Bessire steht dem Vorstand zur Entlastung weiterhin in administrativen Bereichen zur Verfügung.

12. Verschiedenes und Umfrage

Cornelia Bugmann wird mit einem Präsent für ihre Arbeit im Vorstand gedankt. Der Dank und das Präsent werden Heinz Schmidhalter bei Gelegenheit übergeben, da er nicht anwesend ist.

Peter Ming schliesst die GV. Die Anwesenden danken Peter Ming und dem Vorstand mit einem grossen Applaus.

Bevor es zum verdienten Aperó geht, dankt Walter Hess Peter Ming für seinen grossen und unermüdlichen Einsatz. Seiner Frau Angela dankt er fürs Verständnis und die Unterstützung.

Für das Protokoll

Katharina Bessire

Böttstein, 1. März 2019